

NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche Sitzung des Bau- und Umweltausschusses

am Freitag, 19.03.2021, um 17:00 Uhr
im Dorfgemeinschaftshaus in Brandholz

Name	Bemerkung
------	-----------

Vorsitzender

1. Bürgermeister Holger Bär Entschuldigt

Ausschussmitglieder

Stadtrat Andreas Backs

Stadträtin Wencke Dorna

Stadtrat Manfred Hautsch

Stadtrat Klaus-Dieter Löwel

Stadtrat Stefan Retsch

Stadtrat Klaus Rieß

Stadtrat Christof Roß Anwesend ab TOP 1.2

Stadtrat Wolfgang Sahrman

Schriftführer

Heinrich Schöppel

2. Bürgermeister Wieland Pietsch In Vertretung für 1. Bürgermeister Holger Bär

Als Gäste anwesend:

SRin Susanne Müller

Frau Taubenreuther

Der Vorsitzende stellte fest, dass Beschlussfähigkeit nach Art. 47 Abs. 2/3 GO gegeben ist.

Die ordnungsgemäße Ladung erfolgte mit Einladung über das Ratsinformationssystem am 12.03.2021.

Vor der Sitzung findet folgender **Ortstermin** statt:

- Besichtigung Escherlicher Weg, OT Brandholz

Das Ergebnis wird unter TOP 2.2 abgearbeitet.

Vor Beginn der Sitzung wird vom Sitzungsleiter, 2. Bgm. Wieland Pietsch, die Tagesordnung erläutert; diese ist abzuändern und zu ergänzen.

Der BUA war mit nachfolgenden Änderungen einverstanden:

- TOP 1.5 Eine weitere Bauanfrage kann entfallen
- TOP 2.1.9 Dressendorf – Maßnahme 9 – Angerstraße wird zusätzlich aufgenommen
- TOP 2.3 Soforthilfe Heimatmuseum entfällt. Dafür aufgenommen wird „Nachtragsvergabe Entwässerungsarbeiten Alex.-v.-Humboldt-Grundschule“
- TOP 2.6 Erteilung einer denkmalschutzrechtlichen Erlaubnis wird zusätzlich aufgenommen
- TOP 2.7 Leasing Schlepper wird ergänzt.

Abstimmung:

Ja-Stimmen: 8

Nein-Stimmen: 0

Persönl. beteiligt: 0

Das Bauamt erkundigt sich hinsichtlich der künftigen Vorgehensweise bzgl. der Vorlage der Sitzungsunterlagen.

Einstimmig wird vereinbart, dass alle über RIS übermittelten Unterlagen, die bis Mittwochabend vor der Sitzung vorliegen, zur Sitzung nicht mehr in Kopie verteilt werden.

Alle sonstigen Unterlagen werden bei der Sitzung nochmals vorgelegt.

Vor Eintritt in die Tagesordnung meldet sich SRin Susanne Müller zu Wort und bittet um ergänzende Informationen zu Lage und Art der unter TOP 3.1 und 3.2 aufgeführten Punkte, soweit diese dort nicht abgehandelt werden.

TAGESORDNUNG

1. Bauanträge:
 - 1.1. Genehmigungspflichtiges Bauvorhaben - Umbau eines Wohnhauses mit Anbau, FINr. 353 Gem. Brandholz durch Nikolai Beck
 - 1.2. Genehmigungspflichtiges Bauvorhaben - Bauvoranfrage für die Errichtung eines Garagenensembles und Balkonanbau, FINr. 276 Gem. Brandholz durch Fam. Drechsler
 - 1.3. Genehmigungspflichtiges Bauvorhaben - Erteilung einer isolierten Befreiung - Errichtung eines Sichtschutzes aus Gabionen und Bepflanzung, FINr 239/14 Gem. Dressendorf durch Dorothea und Jürgen Schott
 - 1.4. Genehmigungspflichtiges Bauvorhaben - Anbau von Wohnräumen, FINr. 246 Gem. Dressendorf durch Oliver Beck
2. Anträge:
 - 2.1. Straßensanierungen 2021
 - 2.1.1. Goldkronach - Maßnahme 1: Weizbühl Stichstraße neben der Lindenallee
 - 2.1.2. Nemmersdorf / Kühleithen - Maßnahme 2: Sanierung als Lückenschluss der bereits erneuerten Abschnitte
 - 2.1.3. Brandholz - Maßnahme 3: Fichtelgoldstraße, südlicher Teil, Stichstraße mit Wendehammer

- 2.1.4. Brandholz - Maßnahme 4: Zufahrt Ruckdeschel
- 2.1.5. Dressendorf - Maßnahme 5: Depser Straße (wäre evtl. eine Fördermaßnahme)
- 2.1.6. Dressendorf - Maßnahme 6: GVS nach Pöllersdorf, Kurvenbereich mit laufenden Schäden
- 2.1.7. Sickenreuth - Maßnahme 8: Schlegelbergweg I, Anbindung an die Froschgasse, außerhalb der alten Deponie
- 2.1.8. Sickenreuth - Maßnahme 9: Schlegelbergweg II, Anbindung der Anwesen am Schlegelberg
- 2.2. Geschwindigkeitsbegrenzung Escherlicher Weg, OT Brandholz - Antrag CSU-Fraktion
- 2.3. Nachtragsvergabe Entwässerungsarbeiten Alexander-v.-Humboldt-Grundschule
- 2.4. Vergabe Nachtrag Hebeanlage - Alexander-v.-Humboldt-Grundschule
- 2.5. Luftfilteranlagen für die Alexander-von-Humboldt-Grundschule
- 2.6. Erteilung einer Denkmalschutzrechtlichen Erlaubnis - Anbringen einer Werbeanlage Bayreuther Str. 3
- 2.7. Leasing Schlepper
- 3. Informationen:
- 3.1. Errichtung einer Mobilfunksendeanlage in Reuth
- 3.2. Errichtung einer Mobilfunksendeanlage in Brandholz
- 4. Anfragen der Stadträte
- 4.1. Sachstand Ufermauer Brandholz - SR Hautsch
- 4.2. Telefonfreileitung im Bereich Haag - Hinweis SR Backs

Top 1 Bauanträge:

Top 1.1 Genehmigungspflichtiges Bauvorhaben - Umbau eines Wohnhauses mit Anbau, FINr. 353 Gem. Brandholz durch Nikolai Beck

Beschluss:

Dem Bauvorhaben wird in der vorliegenden Form zugestimmt.
 Die Farbe der Dacheindeckung ist der bestehenden anzupassen.
 Die Befreiung für die Überschreitung der Baugrenze wird erteilt.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 8 Ja-Stimmen: 8 Nein-Stimmen: 0 Persönlich beteiligt: 0

Top 1.2 Genehmigungspflichtiges Bauvorhaben - Bauvoranfrage für die Errichtung eines Garagenensembles und Balkonanbau, FINr. 276 Gem. Brandholz durch Fam. Drechsler
--

Beschluss:

Der Bauvoranfrage wird in der vorliegenden Form zugestimmt.
 Die Regenwasserentsorgung ist vom Antragsteller fachgerecht herzustellen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 9 Ja-Stimmen: 9 Nein-Stimmen: 0 Persönlich beteiligt: 0

Top 1.3	Genehmigungspflichtiges Bauvorhaben - Erteilung einer isolierten Befreiung - Errichtung eines Sichtschutzes aus Gabionen und Bepflanzung, FlNr 239/14 Gem. Dressendorf durch Dorothea und Jürgen Schott
----------------	--

Beschluss:

Der Errichtung eines Sichtschutzzaunes an der südlichen Grenze des Grundstückes wird zugestimmt.

Die erforderliche Befreiung für die Höhe und Ausführung der Einfriedung wird erteilt.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 9 Ja-Stimmen: 9 Nein-Stimmen: 0 Persönlich beteiligt: 0

Top 1.4	Genehmigungspflichtiges Bauvorhaben - Anbau von Wohnräumen, FlNr. 246 Gem. Dressendorf durch Oliver Beck
----------------	---

Beschluss:

Dem Bauantrag wird in der vorliegenden Form zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 9 Ja-Stimmen: 9 Nein-Stimmen: 0 Persönlich beteiligt: 0

Top 2	Anträge:
--------------	-----------------

Top 2.1	Straßensanierungen 2021
----------------	--------------------------------

Beschluss:

Das IB Träger hat im Nachgang zur Sitzung vom 11.12.2020 Kostenschätzungen für die dort angedachten Straßensanierungen erstellt und aufgelistet.

Aus dieser vorliegenden Liste (1-9) sind im Vorfeld die

Nummer 2 (Einzelhoferschließung),
Nummer 8 (Gemeindeverbindungsstraße / Zuschussmaßnahme?) und
Nummer 7 (außerhalb der alten Deponie)

nach einhelliger Meinung zu streichen.

Aus den verbleibenden wäre angedacht, eine Prioritätenliste zu erstellen und danach 2021 auszusprechen.

Da noch kein Haushalt mit allen Möglichkeiten der Umsetzung vorliegt, wird die Entscheidung vertagt.

Als Zusatz ist jedoch vordringlich mit aufzunehmen und im Jahr 2021 mit laufenden Maßnahmen durchzuführen:

- Die Entfernung der Pflasterzeilen in der Sickenreuther Straße an der Einmündung Hopfengartenweg“

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 9 Ja-Stimmen: 9 Nein-Stimmen: 0 Persönlich beteiligt: 0

Top 2.1.1 Goldkronach - Maßnahme 1: Weizbühl Stichstraße neben der Lindenallee

Sach- und Rechtslage:

Dieser Tagesordnungspunkt wurde vertagt – siehe TOP 2.1 Straßensanierungen 2021.

Top 2.1.2 Nemmersdorf / Kühleithen - Maßnahme 2: Sanierung als Lückenschluss der bereits erneuerten Abschnitte

Sach- und Rechtslage:

Dieser Tagesordnungspunkt wurde vertagt – siehe TOP 2.1 Straßensanierungen 2021.

Top 2.1.3 Brandholz - Maßnahme 3: Fichtelgoldstraße, südlicher Teil, Stichstraße mit Wendehammer

Sach- und Rechtslage:

Dieser Tagesordnungspunkt wurde vertagt – siehe TOP 2.1 Straßensanierungen 2021.

Top 2.1.4 Brandholz - Maßnahme 4: Zufahrt Ruckdeschel

Sach- und Rechtslage:

Dieser Tagesordnungspunkt wurde vertagt – siehe TOP 2.1 Straßensanierungen 2021.

Top 2.1.5 Dressendorf - Maßnahme 5: Depser Straße (wäre evtl. eine Fördermaßnahme)

Sach- und Rechtslage:

Dieser Tagesordnungspunkt wurde vertagt – siehe TOP 2.1 Straßensanierungen 2021.

Top 2.1.6 Dressendorf - Maßnahme 6: GVS nach Pöllersdorf, Kurvenbereich mit laufenden Schäden

Sach- und Rechtslage:

Dieser Tagesordnungspunkt wurde vertagt – siehe TOP 2.1 Straßensanierungen 2021.

Top 2.1.7 Sickenreuth - Maßnahme 8: Schlegelbergweg I, Anbindung an die Froschgasse, außerhalb der alten Deponie**Sach- und Rechtslage:**

Dieser Tagesordnungspunkt wurde vertagt – siehe TOP 2.1 Straßensanierungen 2021.

Top 2.1.8 Sickenreuth - Maßnahme 9: Schlegelbergweg II, Anbindung der Anwesen am Schlegelberg**Sach- und Rechtslage:**

Dieser Tagesordnungspunkt wurde vertagt – siehe TOP 2.1 Straßensanierungen 2021.

Top 2.2 Geschwindigkeitsbegrenzung Escherlicher Weg, OT Brandholz - Antrag CSU-Fraktion**Sach- und Rechtslage:**

Auszug aus Schreiben von SR Rieß an die Verwaltung, Herrn Schöppel

„In den letzten Tagen bekam ich mehrere Anrufe bezüglich des zunehmenden Verkehrs zwischen der Ortsverbindungsstraße von Brandholz (beim Spiel-Sportplatz) Richtung Escherlich und umgekehrt.

Hier mehren sich die Beschwerden insofern, dass hier, überwiegend durch Paketspeditionen (GLS, Amazon etc.), diese Straße als Abkürzung zwischen den beiden oben genannten Ortschaften genutzt wird und dies meist mit sehr überhöhter Geschwindigkeit.

Der Bereich um den Sportplatz sowie die Straße wird von den Brandholzer Bürgern als Spazierweg mit und ohne Kinderwagen, Kindern mit Fahrrädern sowie auch Senioren genutzt.

Leider treten hier vermehrt gefährliche Situationen auf, welche nicht akzeptabel, noch schlimmer gefährlich für Leib und Leben sind.

Ich bitte daher, dies bei einem Ortstermin mit dem BAU Ausschuss zu prüfen, zusammen mit der Stadt Bad Berneck, eine Lösung zu finden, wie z. B. Geschwindigkeitsreduzierung auf 20 km/h; nur für Anlieger; nur für Kfz. Mit 1,5 Tonnen (Landwirtschaftlicher Verkehr frei).....“

Beim Ortstermin wurde der Straßenzug von Escherlich bis zum Spielplatz / Bolzplatz im OT Brandholz abgefahren. Eine offensichtliche Rennstrecke war durch die Anlage der Straße nicht erkennbar, was eine Benutzung als diese jedoch nicht ausschließt.

Es ist hier für die Sicherheit der Fußgänger, Kinder usw. bereits für das Teilstück vom Abzweig Hirschhornstraße bis zum Ortsschild am Ende des Bolzplatzes eine Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h vorhanden. Eine Tonnagenbegrenzung und eine Freigabe für landwirtschaftlichen Verkehr aus gleicher Richtung besteht ebenfalls.

Beschluss:

Es wird übereinstimmend ein Nachbesserungsbedarf festgelegt:

- In Absprache mit der Stadt Bad Berneck Ausweitung der 30 km/h Begrenzung bis zum Ortsschild Escherlich / Bad Berneck,

- Sicherung des Spielplatzes in Absprache mit dem Spielplatzsachverständigen unter Einbeziehung der örtlichen Nutzungsmöglichkeiten und des Winterdienstes.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 9 Ja-Stimmen: 9 Nein-Stimmen: 0 Persönlich beteiligt: 0

Top 2.3 Nachtragsvergabe Entwässerungsarbeiten Alexander-v.-Humboldt-Grundschule
--

Sach- und Rechtslage:

Im Zuge der Baumaßnahme wurde zur Sicherstellung einer ordnungsgemäßen Entwässerung eine Kamerabefahrung der Grundleitungen durchgeführt. Durch diese wurde festgestellt, dass im Bereich des Atriums die vorhandenen Entwässerungsleitungen sanierungsbedürftig sind.

Um eventuelle zukünftige Schäden in diesem Bereich zu vermeiden, ist eine Erneuerung der Entwässerungsleitungen im Bereich des Atriums sinnvoll und im Zuge der bereits laufenden Baumaßnahme als Bauumfangserweiterung empfehlenswert.

Summe der zusätzlichen Vergütung: 13.648,71 € (brutto).

Beschluss:

Nach eingehender Diskussion wird der Nachtrag genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 9 Ja-Stimmen: 9 Nein-Stimmen: 0 Persönlich beteiligt: 0

Top 2.4 Vergabe Nachtrag Hebeanlage - Alexander-v.-Humboldt-Grundschule

Sach- und Rechtslage:

Das Nachtragsangebot ist aufgrund des schlechten Zustands der vorhandenen Grundleitungen und der vorhandenen baulichen Situation notwendig, da die Entwässerung nicht über ein natürliches Gefälle möglich ist.

Beschluss:

Ursprünglich sollte vorgeschlagen werden, den Auftrag an die Fa. Brehm zum Angebotspreis von 16.453,18 € incl. MwSt. zu vergeben.

In der Diskussion wird jedoch die Zweckmäßigkeit aufgeworfen, welche vom Bauamt erläutert wird.

Weiterhin wird nach der Befilmung und dem Ergebnis der Grundleitungen, in denen die Hebeanlage entwässert, gefragt.

Die Unterlagen werden SR Retsch über das Büro IBIG zugeleitet.

Übereinstimmend wird die Vergabe zurückgestellt.

Da die Kosten als zu hoch angesehen werden, wird beschlossen, eine Ausschreibung zu beauftragen, um dann erneut darüber zu befinden.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 9 Ja-Stimmen: 9 Nein-Stimmen: 0 Persönlich beteiligt: 0

Top 2.5 Luftfilteranlagen für die Alexander-von-Humboldt-Grundschule**Sach- und Rechtslage:**

Aufgrund der derzeitigen Gegebenheiten ist es geboten, für den Schulbetrieb eine zusätzliche Raumluftumwälzung zu gewährleisten.

Ein Grundsatzbeschluss wurde bereits im Stadtrat gefasst.

Nach der Ausarbeitung eines detaillierten Angebotes wurden die entsprechenden Geräte gewählt und mit der Schulleitung abgestimmt.

Es wurden 11 Geräte mit 4-facher Luftumwälzrate angeboten.

Die favorisierten 11 UlmAir-Geräte verursachen Gesamtkosten von brutto	34.885,- €
<u>abzüglich der Förderung in Höhe von insgesamt</u>	<u>24.500,- €</u>
verbleibt ein Eigenanteil für die Stadt Goldkronach in Höhe von	10.385,- €

Auf Nachfrage der Stadträte wurden vom zwischenzeitlich eingetroffenen 1. Bürgermeister Bär Erläuterungen zu den Förderhöhen und zum Auswahlverfahren für diese Geräte gegeben.

Beschluss:

Vom vorliegenden Angebot wird Gebrauch gemacht. Es werden 11 UlmAir-Geräte zum Gesamtpreis von brutto 34.885,- € für die Alexander-von-Humboldt-Grundschule erworben.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 9 Ja-Stimmen: 9 Nein-Stimmen: 0 Persönlich beteiligt: 0

Top 2.6 Erteilung einer Denkmalschutzrechtlichen Erlaubnis - Anbringen einer Werbeanlage Bayreuther Str. 3**Beschluss:**

Der Anbringung einer Werbeanlage am neuen Standort der SB-Stelle der VR-Bank Bayreuth-Hof wird zugestimmt.

Gegen die Erteilung der Denkmalschutzrechtlichen Erlaubnis steht seitens der Stadt nichts entgegen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 9 Ja-Stimmen: 9 Nein-Stimmen: 0 Persönlich beteiligt: 0

Top 2.7 Leasing Schlepper

Sach- und Rechtslage:

Im Nachgang zur BUA-Sitzung vom 26.02.2021 (Protokoll liegt aus zeitlichen Gründen noch nicht vor) wurde für das seinerzeit festgelegte Fabrikat Fendt vom Anbieter in Auftrag des BUA nochmals hinsichtlich der Leasingraten für die Größe Fendt 718 und Fendt 724 nachgefragt.

Das Fazit der damaligen Sitzung war, dass - wenn der Unterschied der Raten nicht zu groß sei – auch die größere Variante angeschafft werden könnte. Der Bürgermeister wird ermächtigt, dies zu entscheiden.

Nach der Abfrage der Beträge und der Vorlage wird dies nun erneut vom BUA beraten.

Fendt 718	monatlich 2.349,- €
Fendt 724	monatlich 2.485,- €
Differenz	monatlich 136,- €

Hierauf entspann sich erneut eine Diskussion über das ausgewählte Fabrikat.

Da das Protokoll der Sitzung vom 26.02.2021 noch nicht vorliegt, wird durch SR Rieß die vorgenannte Vorgehensweise aus seinen Aufzeichnungen erneut bestätigt.

Beschluss:

Der Auftrag wird an die BayWa vergeben und nach Klärung der Einzelheiten sowie Abstimmung der Fendt 718 bestellt.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 9 Ja-Stimmen: 5 Nein-Stimmen: 2 Enthaltungen: 2

Top 3 Informationen:

Top 3.1 Errichtung einer Mobilfunkseideanlage in Reuth
--

Sach- und Rechtslage:

Die Bundesregierung hat die vom Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) vorgelegte Mobilfunkstrategie beschlossen, deren Ziel es ist, eine flächendeckende Versorgung mit mobilen Sprach- und Datendiensten (LTE) zu gewährleisten.

Weitere Informationen können der Internetseite des BMVI entnommen werden:

<https://www.bmvi.de/DE/Themen/Digitales/Frequenzen-Mobilfunk-und-Digitalradio/Mobilfunkstrategie/mobilfunkstrategie.html>

In diesem Zuge hat die Drillisch Netz AG mit dem BMVI eine vertragliche Vereinbarung getroffen, einzelne weiße Flecken mit entsprechender Mobilfunkinfrastruktur zu schließen.

Auch für unsere Kommune ist ein Ausbau der Mobilfunkinfrastruktur geplant. Die beiliegende Karte dient als Erstinformation. Zur Abstimmung des Versorgungskonzepts zur Schließung der weißen Flecken wird in Kürze ein Mitarbeiter der Gesellschaft für Telekommunikation Deutschland mbH (GfTD mbH) auf uns zukommen. Die GfTD wurde von der Drillisch Netz AG als Generalunternehmer für das gesamte Projektmanagement zur Schließung der weißen Flecken be-

vollmächtigt. Das zu besprechende Versorgungskonzept wird auch evtl. mit den anderen Netzbetreibern abgestimmt.

Nach eingehender Diskussion wird der Bürgermeister beauftragt, im Vorfeld mit dem Antragsteller das Gespräch aufzunehmen, um den Standort und die Ausbaustufe zu klären.

Top 3.2 Errichtung einer Mobilfunksendeanlage in Brandholz
--

Sach- und Rechtslage:

Analog zu TOP 3.1 ist hier in gleicher Weise zu verfahren und zuerst über den 1. Bürgermeister die Standortfrage und die Ausbaustufe zu klären.

Top 4 Anfragen der Stadträte
--

Top 4.1 Sachstand Ufermauer Brandholz - SR Hautsch

Sach- und Rechtslage:

SR Hautsch fragt nach dem Sachstand der Erneuerung / Reparatur der Ufermauer im OT Brandholz am Zoppatenbach.

Von Seiten des Bauamts kann nur gesagt werden, dass Planungsvarianten angedacht sind und die Maßnahme eventuell bezuschusst und im Rahmen der Dorferneuerung durchgeführt wird.

Top 4.2 Telefonfreileitung im Bereich Haag - Hinweis SR Backs
--

Sach- und Rechtslage:

Entlang der Straße nach Haag besteht eine Telefonleitung, die sehr bodennah herunterhängt. SR Backs bittet um Abhilfe.

In diesem Zusammenhang entwickelt sich eine Diskussion hinsichtlich des Ausschneidens des Bewuchses in der Nähe der Leitung.

Es wird von der Verwaltung Kontakt mit der Telekom aufgenommen, um Abhilfe zu schaffen.

.....
Vorsitzender

.....
Schriftführung